

Checkliste vor der Abgabe von Studien- und Prüfungsleistungen

Es mag beim Erstellen wissenschaftlicher Texte im Studium so einige Hürden und Schwierigkeiten geben. Die folgenden Punkte gehören jedoch zu den Mindestanforderungen, denen jede Arbeit genügen sollte.

Formalien:

- Name, Matrikelnummer, E-Mail-Adresse u.a. auf dem Deckblatt (bei Hausarbeiten) oder in der Kopfzeile vermerkt
- Bei Hausarbeiten: Eigenständigkeitserklärung angefügt und Inhaltsverzeichnis angelegt
- Bei Haus- und Abschlussarbeiten: Text gebunden oder geheftet. - Bei allen anderen schriftlichen Arbeiten: Text nur getackert.

Formatierung und Rechtschreibung:

- Times New Roman (Schriftgröße 12) oder Arial (Schriftgröße 11), 1,5-facher Zeilenabstand, Blocksatz
- Ausreichenden Korrekturrand (rechts 3-4cm) gelassen und auf sinnvolle Absatzbildung geachtet
- Text auf Tippfehler, Rechtschreibfehler und Formulierungen Korrektur gelesen und möglichst auch von einer anderen Person gegengelesen

Wissenschaftliche Standards:

- Klar und konsequent belegt, aus welchen Texten welche Aussagen entnommen worden sind und eigene Aussagen als solche erkennbar gemacht.
- Text auf durchgehende, korrekte und einheitliche Zitation und Quellenangaben geprüft (üblich ist in den IB die angloamerikanische Zitierweise)
- Literaturverzeichnis angelegt, in dem alle verwendeten Quellen mit vollständigen Literaturangaben aufgeführt sind

Literaturtipps

Leibniz Universität Hannover, Institut für Politische Wissenschaft, Hrsg., 2007: *Kleines Handbuch zu den Arbeitsweisen im Studium*, 7. völlig überarbeitete Auflage, Hannover.

Styckow, Petra, Christopher Daase, Janet MacKenzie und Nikola Moosauer, 2009: *Politikwissenschaftliche Arbeitstechniken*, Paderborn: Fink.